

Online-Dating (in Corona Zeiten)

Beitrag von „Maylin85“ vom 18. Oktober 2020 17:23

[Zitat von fossi74](#)

Wie - ich schicke einfach jemand anderes zu dem Date, der dann je nachdem an meiner Stelle knattern oder sich abmurksen lassen kann? Das ist mal clever und zeitsparend!

Wat? Nee ☐ Du organisierst dir einfach jemanden, der weiß, wo du bist, und der in fest vereinbarten Abständen mal anruft und nachfragt, ob alles in Ordnung ist. Ich finde schon, dass das Sicherheit gibt. In gewissen Szenen ist das eine völlig normale, seit Jahrzehnten etablierte Praxis. Mich wundert, dass es bei "normalem" Tindern anscheinend nicht so arg üblich ist.

Ich würde übrigens auch nie zu Hause daten, weder bei mir noch beim Gegenüber. Ich handhabe es so, dass man sich erstmal auf neutralem Boden im Cafe oder in ner Bar trifft, die gegenseitige Sympathie abcheckt und dann weiterschaut, ob es passt oder halt nicht. Wenn das Gefühl auf beiden Seiten stimmig ist, sucht man sich halt ein Hotel. Wenn nicht, dann halt nicht. Ganz unkompliziert und ergebnisoffen ☐